

II- 32 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 20. MAI 1970 No. 22/7

A n f r a g e

der Abgeordneten P e t e r , M e i ß l und Genossen
an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft,
betreffend Bundesforstverwaltung Stoder-Spital.

Der weitere Ausbau der 14 km langen Landesstraße zwischen den Seilbahnorten Windischgarten und Hinterstoder ist wegen eines nur 510 m² großen Grundstückes der Bundesforste ins Stocken geraten. Der bereits in Auftrag gegebene Pießling-Brückenbau im "Baulos Roßleiten" (Ortsbereich Roßleiten, Gemeinde Vorderstoder) mußte gestoppt werden, weil die Bundesforstverwaltung Stoder-Spital nach vorliegenden Informationen den Zutritt zu diesem kleinen Grundstückstreifen verweigert. Dieses Verhalten der Bundesforstverwaltung ist umso unverständlicher, als der Ausbau der Landesstraße auch für die Holzbringung der Bundesforste von Vorteil wäre.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft die

A n f r a g e :

1. Welche Gründe werden für die ablehnende Haltung der Bundesforstverwaltung Stoder-Spital angeführt?
2. Werden Sie veranlassen, daß die zuständige Bundesforstverwaltung unverzüglich die erforderliche Zustimmung erteilt, damit dem Ausbau der Straße zwischen Windischgarten und Hinterstoder nicht länger unnötige Hindernisse in den Weg gelegt werden?

Wien, 20.5.1970